

## ÖGEpi Best Epidemiology Paper Award 2020

Die Österreichische Gesellschaft für Epidemiologie (ÖGEpi) vergibt 2020 an junge Wissenschaftler/-innen jeglicher Disziplinen, die in Österreich forschen, einen "**Best Paper Award**" als Auszeichnung hervorragender wissenschaftlicher Arbeit(en) auf dem Gebiet der Epidemiologie mit speziellem Fokus auf Krebsforschung. Der ÖGEpi Forschungspreis 2020 wird vom Verein "Angewandte Krebsforschung - Institution für Translationale Forschung Wien (ACR-ITR VIENNA)" finanziert und vom Vorstand der ÖGEpi verliehen.

Die ÖGEpi fordert ihre Mitglieder auf, wissenschaftliche Arbeiten für den genannten Forschungspreis 2020 einzureichen. Unter dem Motto "Epidemiologische Forschung in Österreich" werden epidemiologische Publikationen mit Bezug auf Krebsforschung ausgezeichnet, die von hoher wissenschaftlicher Exzellenz sind. Der Preis wird 2020 erstmalig mit speziellem Fokus auf Krebsforschung verliehen und ist mit insgesamt € 2.000,00 dotiert.

Ziel des Preises ist es, den Austausch innerhalb der epidemiologischen Gesellschaft sowie zwischen anderen Wissenschaftlern in Österreich zu fördern und weitere wissenschaftliche Brücken zwischen der Epidemiologie, der Krebsforschung und verschiedenster anderer Wissenschaftsgebiete zu bauen. Die Bewertung der eingelangten Anträge erfolgt durch unabhängige Fachjuroren. Die Verleihung des ÖGEpi Award erfolgt in März 2020 im Rahmen eines Festaktes am Zentrum für Public Health der Meduni Wien. Die Würdigung und Auszeichnung durch die ÖGEpi ist mit dem Preisgeld, der Einladung (Reise und Unterkunft) nach Wien (von innerhalb Österreichs), sowie der Berichterstattung durch unsere Medienpartner für die Ausgezeichneten verbunden.

### Bewerbungsvoraussetzungen

Die Arbeit muss nachweislich von einem/einer Wissenschaftler/-in (Zielgruppe: Studenten, Postdocs, und Junior Faculty; max. 10 Jahre nach dem letzten Hochschulabschluss) im Rahmen eines Forschungsaufenthaltes an einer österreichischen Institution erstellt worden sein, und entweder innerhalb von 12 Monaten vor Bewerbungsschluss (also im Jahr 2019) in einem peer-reviewten Journal publiziert worden sein (es zählt das Datum, an dem das Paper nachweislich "accepted" wurde), oder es muss eine Publikationszusage zum Zeitpunkt der Einreichung vorliegen (ist im Rahmen der Bewerbung nachzuweisen).

Bewerber/-innen um den ÖGEpi Forschungspreis müssen ein registriertes ÖGEpi Mitglied sein, wobei es keine Anforderungen an die Länge der bestehenden Mitgliedschaft gibt. Es kann pro Person nur eine Bewerbung eingereicht werden.

### Ausschlussgründe

Für Diplomarbeiten, Dissertationen, Habilitationen oder ein abgeschlossenes Lebenswerk sowie für Arbeiten, die bereits mit einem Preis ausgezeichnet wurden und/oder zeitgleich bei einem anderen Bewerb eingereicht wurden, erfolgt keine Preiszuerkennung. Personen, die bereits mit einem ÖGEpi Award ausgezeichnet wurden, sind nicht mehr antragsberechtigt.

### Information und Bewerbung

Rückfragen bitte an [office@OeGEpi.at](mailto:office@OeGEpi.at) zu richten

Ausschreibungsbeginn: 1. Dezember 2019

Bewerbungsschluss: 31. Jänner 2020

Die Einreichung erfolgt gebündelt (Mehrfachsendungen zu einer Bewerbung werden nicht akzeptiert) ausschließlich per Email an [office@OeGEpi.at](mailto:office@OeGEpi.at). Die Bewerbung muss folgende Unterlagen enthalten (auf Englisch):

- 1) auszuzeichnende Arbeit
- 2) Lebenslauf
- 3) Erklärung, dass für die vorgelegte Arbeit bisher kein Preis zuerkannt wurde und diese Arbeit auch nicht bei einem anderen Bewerb zeitgleich eingereicht wurde
- 4) Erklärung, dass es sich bei der vorgelegten Arbeit nicht um eine Diplomarbeit, Dissertation oder Habilitation handelt

Bei Arbeiten einer kollektiven Erstautorenschaft sind der Bewerbung eine Einverständniserklärung der Mitautoren beizulegen, sowie eine kurze Darstellung (max. 1 Seite) des tatsächlichen Beitrages des/r Bewerbers/in zu geben bzw. der prägende oder substanzielle Anteil am Gesamtwerk zu bezeichnen.